

An den Vorsitzenden
der Gemeindevertretung Ranstadt

Herrn Günther Ruppert

Manuela Walter
Am Weinberg 3
63691 Ranstadt

Ranstadt, den 23. April 2024

Sehr geehrter Herr Ruppert,

wir bitten Sie, nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Gemeindevertreterversammlung am 07.05.2024, zu setzen:

Bau einer multifunktionalen Sportanlage für Jung und Alt

Wir Freien Wähler schlagen vor, noch mehr Bewegung in unsere Gemeinde zu bringen. Einen Raum schaffen sich zu begegnen, aktiv zu werden, gemeinsam Zeit im Freien zu verbringen. Auf einem Multifunktionsfeld sind verschiedene Sportarten an einem Platz möglich. Ballsportarten wie Basketball, Handball, Tennis, Volleyball und Fußball aber auch Turnen, Tanzen, Yoga etc. sind denkbar. Ein solcher Platz ist ganzjährig und bei fast jedem Wetter zu nutzen. Ausreichende Sitzmöglichkeiten zum Verweilen, Zuschauen und Pausieren sollten vorhanden sein.

Wir würden eine Größe von ca. 55 m x 35 m empfehlen, denn nur so kann das Spielfeld für alle Ballsportarten genutzt werden und wir schaffen damit die Rahmenbedingungen für national organisierte Sportveranstaltungen. Die von allen Vereinen der Großgemeinde bei Bedarf genutzt werden kann.

Ein entsprechendes Modell gibt es bereits seit ein paar Jahren und wurde mit sportinteressierten Kindern aller Altersgruppen erarbeitet. Das Modell wird in der Gemeindevertreterversammlung ausgestellt und wenn gewünscht auch erläutert.

Auf eine Oberflächenversiegelung möchten wir verzichten, indem wir einen kurzen Kunstrasen bevorzugen und als Füllung Granulat auf Maisbasis, Kork oder auch gemahlene Olivenkerne empfehlen.

Eine geeignete Fläche für den Bau befindet sich im Bereich des Sportplatzes des SV Ranstadt. Die Nähe zu Schule und Kindergarten ist perfekt, um diesen Platz für Bewegungsspiele, den Sportunterricht oder für das Ganztagsangebot der Schule zu nutzen. Die sanitären Einrichtungen des Sportlerheims und auch das Flutlicht können genutzt werden. Gern können auch alternative Flächen gesucht werden. Es sollte aber darauf geachtet werden, dass es bei Mannschaftssport auch gern mal lauter wird!

Die Möglichkeit auf Zuschüsse und Fördermittel im Bereich Sport- und Begegnungsstätten muss geprüft werden, also ob eine IKEK oder LEADER oder die Förderung über den Landessportbund in Betracht kommt. Wir bitten um die Zustimmung unseres Antrages und Überweisung in die entsprechenden Ausschüsse.

Ein Beispiel von Maria Alm



Mit freundlichen Grüßen

Manuela Walter

Fraktionsvorsitzende Freie Wähler Ranstadt